



chef wissen. „Gottseidank vom Skifahren“, stellte Pum fest.

Ein Spritzer in Ehren: ÖSV-Damen-Presseschef Manfred Kimmel, Alpindirektor Hans Pum und Damen-Cheftrainer Herbert Mandl ließen sich wieder einmal von Heurigenwirt Hans Paul (v.l.) verwöhnen. FOTO: REITERER

## ÖSV zu Gast beim Heurigen Paul

1 So ein Werbespot macht hungrig und durstig. Das dachten sich ÖSV-Alpindirektor **Hans Pum** und Damen-Cheftrainer **Herbert Mandl**, nachdem sie mit **Giger, Walchhofer, Zettel & Co.** in Pressbaum den neuesten A1-Clip gedreht hatten, der rechtzeitig zu den Amerika-Rennen über den TV-Schirm flimmern wird. Der Leobendorfer Heurigenwirt **Hans Paul**, schon lange mit dem Ski-Verband verbandelt, sollte Abhilfe schaffen.

Mit Pressechef **Manfred Kimmel**, ein Ex-Leobendorfer und Paul-Intimus, war schnell ein Chauffeur gefunden.

„So geschwitzt hab ich im Ski-Gwandl noch nie“, stöhnte Mandl, als das Trio spätnachts im Heurigenlokal aufkreuzte. Und so schnell konnte er kaum schauen, stand schon der erste Spritzer am Tisch. Der Wirt richtete den hungrigen Überraschungsgästen noch einen Mitternachtssnack und dann lief der Schmah, wurde über den Wein gefachsimpelt. „Hat der Mandl eigentlich mehr Ahnung vom Wein oder vom Skifahren?“, wollte Kimmel vom Alpin-